

Produktberichterstattung 01.01.-31.12. 2012

(Ergebnishaushalt - Stand Haushaltsverfahren 08.03.13)

Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Wohnen

14. März 2013

Amt für Soziales und Wohnen





| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 29.589.800 | 29.773.693 | 100,6 |
| Sachaufwand | 37.402.300 | 34.020.628 | 90,6 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss | - 7.812.500 | - 4.346.935 | 55,64 |



Erläuterungen zur Produktgruppe 3110

- Der Aufwand hat sich gegenüber dem Ansatz reduziert. Ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1.743.310 € aus dem Jahr 2011 muss noch aufgelöst werden. Damit ist eine Steigerung des Aufwandes in 2012 um den gleichen Betrag verbunden. Dabei handelt es sich um Leistungen des SGB XII, die im Haushaltsjahr 2011 für 2012 geleistet wurden.
- Damit würde für 2012 der Gesamtaufwand 35.763.938 € betragen und um 1.647.362 € unter dem Ansatz liegen.
- Die hohen Ansätze resultierten aus der Spiegelung der Daten von 2011 zu 2012 während der Planung.
- Der Ertrag liegt leicht über dem Plan und ist mit Erstattungen aus dem Sozialhilfefinanzierungsgesetz zu begründen.

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 12.178.100 | 11.534.161 | 94,7 |
| Aufwand | 33.551.900 | 27.975.810 | 83,38 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | - 21.373.800 | -16.441.649 | |

Erläuterungen zur Produktgruppe 3120

- Die gegenüber dem Ansatz geringeren Erträge resultieren aus dem geringeren Aufwand für Kosten der Unterkunft. Da die Aufwendungen anteilig aus Bundesmitteln erstattet werden. Zu beachten ist, dass der Ertrag des Produktes 31209 (Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II) auch die Erstattung der Personal- und Verwaltungskosten für die BUT- Leistungen beinhaltet. Diese sind in die vorliegende Aufwandsdarstellung nicht eingeschlossen.
- Der geringere Aufwand ergibt sich aus der über das Haushaltsjahr sinkenden Anzahl an Bedarfsgemeinschaften.
- Zum ausgewiesenen Aufwand von 27.975.810 € ist noch ein Rechnungsabgrenzungsposten (Ausgaben für 2012 in 2011) in Höhe von 2.223.000 € zu addieren. Damit liegt der Gesamtaufwand für die Produktgruppe bei 30.198.810 €

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 891.100 | 181.586 | 20,4 |
| Aufwand | 672.100 | 439.226 | 65,35 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | 219.000 | -257.640 | |

Erläuterungen zur Produktgruppe 3130

- Die Unterschiede zwischen Ansatz und Ergebnis ist auf die Spiegelung der Ansätze aus 2011 zurückzuführen.
- Es ist jedoch eine Tatsache, dass die Anzahl der Asylbewerber, für die Sozialleistungskosten nicht erstattungsfähig sind, weiter zunimmt.

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 79.200 | 67.213 | 84,9 |
| Aufwand | 317.100 | 386.705 | 122 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | -237.900 | -319.492 | |

Erläuterungen zur Produktgruppe 3150

- Für die Ausstattung der Übergangswohnungen wurden 24.835 € überplanmäßige Aufwendungen beantragt. Der Ansatz in dieser Produktgruppe wurde im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips im TH 6 um 69.605 € überschritten. Die Überschreitung ergibt sich aus der verzögerten Vergabe der Wohnungslosenunterkunft und den Gesamtkosten für die Übergangswohnungen.
- Die Erstattungen für die Übergangswohnungen sind noch nicht vollständig erfolgt.

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 53.100 | 0 | 0,00 |
| Aufwand | 58.400 | 33.978 | 58,18 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | - 5.300 | - 33.978 | |

Produktgruppe 3310 – Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege



(wesentliches Produkt)

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 72.500 | 75.427 | 104,0 |
| Aufwand | 415.800 | 488.692 | 117,5 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | - 343.300 | - 413.265 | |



Erläuterungen zur Produktgruppe 3310

- Im Aufwand sind 27.108 € auf das Produkt 31202 (Eingliederungsleistungen) umzubuchen. Dabei handelt es sich um den Aufwand für Leistungen nach § 16 a SGB II. Diese wurden im falschen Produkt gebucht (Veranschlagungsfehler).
- Der Aufwand für die Produktgruppe wird damit eingehalten.

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 1.100.000 | 1.981 | 0,00 |
| Aufwand | 1.100.000 | 220.532 | 20,0 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | 0 | - 218.551 | |

Erläuterungen zur Produktgruppe 3450

- Im Aufwand und Ertrag sind die hohen Ansätze durch die Spiegelung der Daten aus 2011 entstanden.
- Die Erstattung für diese Leistung aus der Bundesbeteiligung befindet sich im Produkt 31209. Dabei bleibt zu berücksichtigen, dass Kosten für Personal – und Verwaltungsaufwand nicht in den Sachkosten enthalten sind.

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 1.663.400 | 1.586.729 | 95,4 |
| Aufwand | 1.661.800 | 1.589.267 | 95,6 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | 1.600 | 2.538 | |

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (30.06.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 0 | 0 | o.A. |
| Aufwand | 0 | 0 | o.A. |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | 0 | 0 | |

| | Ansatz lt. HPL in € | Stand (31.12.2012) € | Erfüllung in % |
|---|------------------------|----------------------------|-------------------|
| Ertrag | 45.627.700 | 40.843.109 | 89,5 |
| Aufwand | 75.179.400 | 65.170.628 | 86,7 |
| Produkt/ Überschuss + Zuschuss - | - 29.551.700 | - 19.327.519 | |

Erläuterungen zum Teilhaushalt 6

- Die wesentlichen Unterschiede zwischen den Ansätzen und Ergebnissen sind auf das Aufstellungsverfahren des Haushaltsplanes 2012 (Spiegelung von Ansätzen aus 2011) zurückzuführen. Wobei unbestritten ist, dass dies für die Umstellung zur Doppik ein taugliches Verfahren war.
- Insgesamt verlief die Umstellung auf Doppik für den TH 6 ohne wesentliche Probleme. Der erhöhte Bearbeitungsaufwand jedoch nicht verkannt werden. Es besteht auch weiterhin noch Fortbildungsbedarf zum Thema.
- Der Zuschussbedarf bzw. das Ergebnis im TH 6 hat sich gegenüber der Planung verbessert. Es ist jedoch noch ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten von 3.957.310 € aufzulösen. Damit steigt der Gesamtaufwand auf 69.127.938 €. Das Ergebnis liegt bei 28.284.829 €.